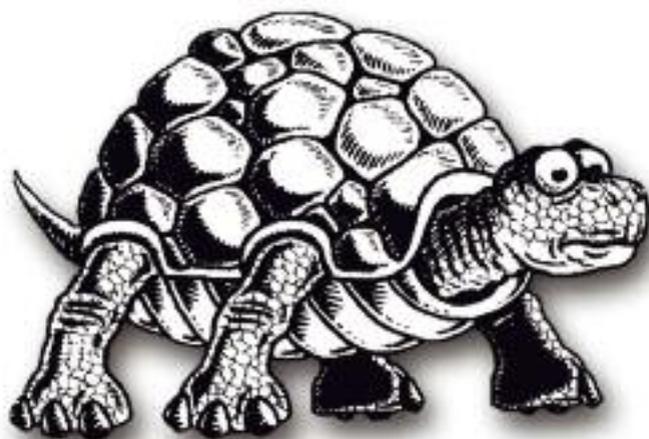


41. TERRARISTIKA HAMM



**Nächster Termin:
04.06.2011**

weltweit größte Börse für Terrarientiere

www.terraristika.de

sponsored by





Die Nummer 1 unter den natürlichen Terrarien!

Die digitalen Messgeräte können erreichen die Exo Terra Abdeckung geschoben werden

Mehrere Kabel und/oder Schläuche können in der zweiten hinteren Aussparung kassiert werden

Es gibt verschiedene Abdeckungen für alle Exo Terra Terrarien

Übersteine Metallbeschlebung aus Edelstahl

Zwei Wägen, um „Ausbrüche“ zu verhindern

Größe Rückwand!

Erhöhter Bodensohlen

Das patentierte Belüftungssystem (US-Patente 7.481.853) bietet eine optimale Belüftung und sorgt dafür, dass sich keine Feuchtigkeit an der Wandfläche ansammelt.



Die natürlichen Exo Terra Terrarien sind in 8 Größen erhältlich!

Besuchen Sie www.exo-terra.com

So fühlen sich Ihre Reptilien wie zu Hause

Liebe Freunde der TERRARISTIKA,

Wie viele Jahre haben wir davon geträumt, einmal wieder so richtig weiße Weihnachten zu haben? Nun ja, der Wunsch ist ja wohl im vergangenen Winter für uns alle in Erfüllung gegangen. Ich hoffe nur, dass die Freilandterrarianer unter uns, die in den nächsten Wochen auf das Erwachen ihrer Lieblinge warten, dann auch endlich durchatmen und sich zuversichtlich auf eine neue Zuchtsaison konzentrieren können.

Durchatmen – ich muss zugeben, das würde ich auch mal wieder sehr gerne. Aber gerade in den vergangenen Monaten scheinen einige Tierschutzvereine ihre Chance in der Gunst der Stunde zu sehen. Die meisten von uns werden sich noch an die umfangreichen Berichte in den Medien über einzelne Fälle erinnern, bei denen der illegale Handel mit Tieren kritisiert wurde. Dass solche gewissenlosen Schmuggler, deren Machenschaften ich aufs Schärfste verurteile, nicht zu uns gehören, brauche ich wohl nicht besonders erwähnen. Aber es scheint niemanden zu interessieren, dass jeder ordentliche Terrarianer genau die gleiche Meinung vertritt. Stattdessen ist man bemüht, uns in der Öffentlichkeit als skurrile Halbkriminelle, als verantwortungslose Mitglieder der Gesellschaft darzustellen.

So wundert es mich auch nicht sonderlich, dass unsere „Freunde“ von der halbseidenen „Organisation“ Pro

Wildlife in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Tierschutzbund im vergangenen Dezember eine Fotodokumentation mit dem Titel „Missstände auf Tierbörsen 2010“ in Berlin vorgestellt haben. Sieht man darüber hinweg, dass diese Arbeit massenhaft mit fachlichen Fehlern durchzogen ist, könnte man auf den ersten Blick dennoch fast glauben, dass sie mit Sachverstand erstellt wurde. Aber eben doch nur: fast. Bei genauerem Hinsehen fallen dann doch einige Punkte auf, die nicht nur mich verwundern sollten. So erscheint es mir bemerkenswert, dass die radikalen Tierrechtler bei drei Besuchen in Hamm ganze 30 „furchterregende“ Bilder zustande gebracht haben. Das empfinde ich vor dem Hintergrund von etwa insgesamt 1.800 Ausstellern schon beinahe als erfreulich. Schaut man sich nun diese „Skandal-Bilder“ näher an – und man darf guten Gewissens annehmen, dass Pro Wildlife nur die allererschütterndsten Dokumente ausgewählt hat –, muss man sich doch ein wenig wundern: Denn gezeigt werden so schwerwiegende Verstöße wie z. B. Terrarianer, die bei herrlichem Sonnenschein am Imbisstand stehen und warten, dass sie an die Reihe kommen. Der Vorwurf lautet, dass sie mit dem vermutlich neu erworbenen Tier nicht sofort im Dauerlauf nach Hause gerannt sind – fürwahr erschreckend. Oder es sind Terrarianer zu sehen, die ihre Neuerwerbungen liebe-

Impressum

© 2011 Nicole Joswig
Dortmunder Str. 180
45665 Recklinghausen
Tel. 0 23 61 / 49 81 12

Produktion: Natur und Tier - Verlag GmbH
Redaktion und Lektorat: Heiko Werning & Kriton Kunz
Layout: Ludger Hogeback, hohe birken

voll in thermostabilen Transportboxen unterbringen – da stockt einem schier der Atem vor Entsetzen. Kurzum: Es bleibt wohl nicht viel über von den angeblich so skandalösen Zuständen. Ansonsten kann ich nur jedem, der sich ein Tier gekauft hat, raten, keinen Meter mehr zu laufen, sondern sich nach dem Erwerb sofort nach Hause beamen zu lassen, um nicht als vermeintlicher Tierquäler in den Fokus seriöser und fachkundiger Tierschützer zu geraten. Dass die Bildunterschriften in der „Studie“ natürlich ganz anderes behaupten, ist ja selbstverständlich. Ich bewundere immer wieder die Fähigkeiten einiger Menschen, etwa in geschlossene Boxen zu sehen oder die Gedanken anderer Menschen zu lesen. Das würde ich auch gerne können.

Noch bewundernswerter finde ich allerdings, mit welcher kompetenter Recherche ermittelt wurde, welche Händler mit ihren Tieren von Börse zu Börse ziehen. Dass auch ich solche Machenschaften sehr scharf verurteile, dürfte wohl jedem bekannt sein, der die TERRARISTIKA kennt. Dass aber nun auch schon Anbieter, die ausschließlich Terraristik-Zubehör mit sich führen, zum Wohl der Tiere nicht auf verschiedenen Veranstaltungen präsent sein dürfen, muss auf einem ausgeklügelten Insiderwissen basieren.

Fazit: Die „Studie“ zeigt einmal mehr ganz klar, mit welcher unseriösen Mitteln radikale Tierschützer gegen die gesamte Terraristik arbeiten.

Interessanterweise wurde aber auch die andere Seite in den vergangenen Monaten in den Medien etwas eingehender beleuchtet. Wie viele der Tierschutzvereine in Deutschland wurden

kritisiert und als unseriös eingestuft! Wer setzt sich wirklich für Tiere ein – und wer will sich nur bereichern oder ein gutes Leben auf Kosten der Tiere und derjenigen führen, die ihn mit Spenden überhäufen?

Ich weiß nicht, wie es euch damit geht, aber wenn ein Tierschutzverein wie Pro Wildlife schon auf seiner Homepage darauf hinweist, dass wir alle die Möglichkeit haben, ihn in unserem Testament zu bedenken, und sogar genaue Anweisungen zum Vorgehen hierfür hinterlegt sind, habe ich schon ein etwas seltsames Gefühl. Ich zumindest denke, dass jeder Bürger dieses Landes schon durchaus selbst in der Lage sein dürfte, zu entscheiden, wen er in seinem Testament bedenken möchte und welche Schritte er dazu einzuleiten hat, auch ganz ohne Indoktrinations-Werbung. Aber gut, weiter möchte ich an dieser Stelle nicht auf das Thema eingehen.

Durchatmen – genau das ist u. a. der Anlass, warum wir uns heute und hier in Hamm wieder einmal treffen. Oder einfach gesagt: Einige Stunden mit Gleichgesinnten verbringen, Erfahrungen austauschen, Neuzugänge erwerben und übernehmen oder sich einfach nur ein wenig umschaun. Und genau das wünschen wir euch allen von ganzem Herzen: einen Tag zum Durchatmen.

Und wieder einmal bleibt uns nur noch, euch allen eine angenehme Heimreise und alles Gute für euch und eure Lieblinge zu wünschen. Wir hoffen, euch alle hier im Juni gesund wiederzutreffen.

*Frank Izaber,
für das TERRARISTIKA-Team*

www.terraristika.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

Zoo Med's neue Produkte



REPTI FRESH® geruchsneutralisierendes Substrat

- Ein natürliches mineralistisches Substrat, welches den Geruch im Terrarium neutralisiert.
- Hervorragend für Bartagamen, Leopardgeckos, Leguane, Einsiedlerkrebse und viele andere Reptilien.
- Kein Zusatz von Farbstoffen oder Chemikalien. Stimuliert das natürliche Grabverhalten.



Reptibator® Digitaler Inkubator

- Der Reptibator Digitaler Inkubator ermöglicht Züchtern die genaue Kontrolle über Temperatur und Luftfeuchtigkeit, um die Eier seiner Terrarientiere erfolgreich bebrüten zu können.
- Digitale Kontrollfläche mit LCD-Display und LED-Wärmeanzeige.



ZOO MED EUROPE
Klein Hagelkruis 13 • B-2100 Ekeren, Belgium
Tel: +32 475 76 3663 • e-mail: info@zoomed.eu

WWW.ZOOMED.EU

Erfolgreiche Nachzucht des Sa-Pa-Moosfroschs, *Theioderma bicolor*, bis zur zweiten Generation

Text und Fotos von Kriton Kunz

Die weltweite Amphibienkrise schlug zwar besonders im „Jahr des Frosches“ 2008 große mediale Wellen, man konnte aber leider oft nicht gerade den Eindruck gewinnen, dass neben viel Pressegetöse auch viel Sinnvolles zum Erhalt gefährdeter Arten getan wurde. Dabei kann jeder Terrarianer privat sehr viel dazu beitragen, bedrohte (und natürlich auch nicht bedrohte) Reptilien und Amphibien nachzuzüchten und auf ihre jeweilige Gefährdungssituation aufmerksam zu machen. Was genau ist dazu nötig und hilfreich? In meinen Augen die folgenden Punkte:

- 1) Gründlicher Erwerb von Wissen rund um die Zielarten
- 2) Anschaffung geeigneter Zuchttiere, am besten als Nachzuchten, um Naturentnahmen zu vermeiden
- 3) Artgerechte Haltung und Vermehrung der Zielarten
- 4) Genaue Beobachtung und Dokumentation des Verhaltens, der Ansprüche an die Terrarienhaltung etc. und Veröffentlichung dieser Daten, um auch anderen Terrarianern die Pflege und Nachzucht der Tiere zu erleichtern bzw. überhaupt erst zu ermöglichen sowie um die Situati-

Wunderschön, aber stark gefährdet:
der Sa-Pa-Moosfrosch



on der Art in der Natur publik zu machen

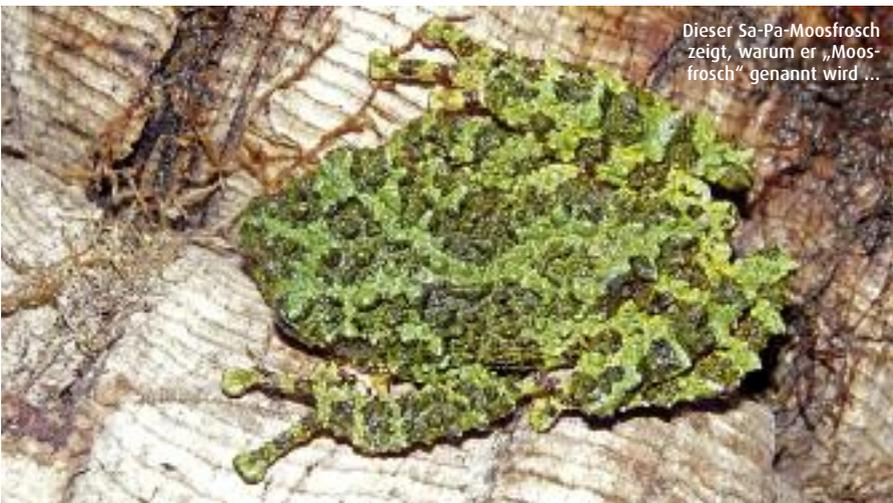
5) Kooperation, Austausch von Tieren und Erfahrungen mit anderen Terrarianern, aber nach Möglichkeit auch mit Zoos und Wissenschaftlern

Das mag nach sehr hoch gesteckten Zielen für einen privaten Amphibienliebhaber klingen, aber wie man sie dennoch erreichen kann, möchte ich im Folgenden am Beispiel meiner Bemühungen um die Nachzucht des Sa-Pa-Moosfroschs schildern.

Eine lange Geschichte

Vor mehr als zehn Jahren sah ich erstmals Lebendfotos von Moosfröschen der Gattung *Thelederma*. Ich war sofort gefangen und versuchte, mich möglichst umfassend über sie zu informieren. Das war jedoch gar nicht so einfach, denn es existierte nur äußerst spärlich

The advertisement for Deutsches Reptilien-Zentrum (DRZ) is divided into several sections. At the top, there are three small images: a colorful beetle on the left, a yellow lizard in the middle, and a coiled snake on the right. Below these images is the DRZ logo, which consists of three circular icons: a white snake silhouette on the left, a white lizard silhouette in the middle, and a white spider silhouette on the right. Underneath the logo, the text reads "DEUTSCHES REPTILIEN-ZENTRUM" in a bold, black font, with "UMGEBUNG & Co. KG" in a smaller font below it. Further down, the text says "Fragen Sie nach original DRZ-Nachzuchtstieren für Ihr Terrarium!". At the bottom of the advertisement, there are three more images: a green frog on the left, a coiled snake in the middle, and a yellow lizard on the right. Contact information is provided at the bottom: "Tel. 05041 - 80 28 150" and "Fax: 05041 - 80 28 162", along with the website "www.reptilienzentrum.de".



Dieser Sa-Pa-Moosfrosch zeigt, warum er „Moosfrosch“ genannt wird ...



Die warzige Hautstruktur trägt neben der Färbung viel dazu bei, dass die Tiere im Lebensraum so hervorragend getarnt sind

che Literatur, und Erfahrungen mit der Haltung von Moosfröschen lagen nur in einigen wenigen Zoos vor. Exemplare der Gattung *Theloderma* waren damals für

einen Privalthaler schlichtweg nicht verfügbar.

Ich begann trotzdem, Kontakte im In- und Ausland zu knüpfen, und lernte so

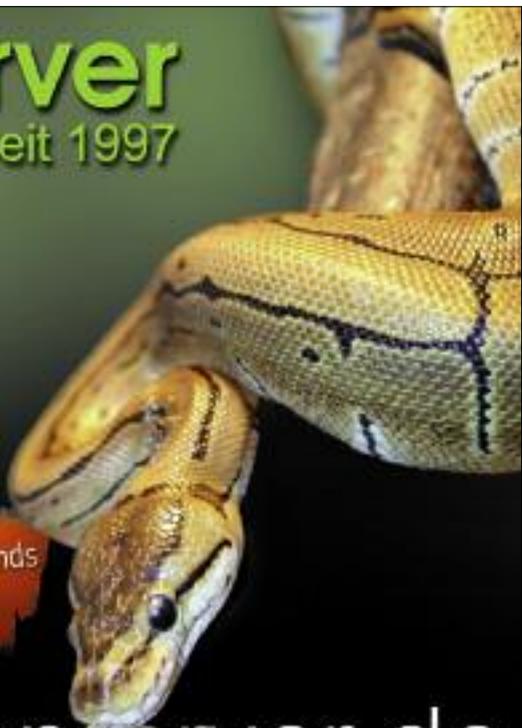
reptilienserver

Tierische Kleinanzeigen seit 1997

- Tausende Kleinanzeigen
- kostenlos Anzeigen mit Bildern aufgeben
- Veranstaltungskalender
- Händlerverzeichnis
- und vieles mehr...

Der älteste Terraristik Anzeiger Deutschlands
www.reptilienserver.de

www.reptilienserver.de



nach und nach die meisten Spezialisten kennen, die mit *Theلودerma* zu tun hatten. Das sollte sich später als extrem hilfreich erweisen.

Als schließlich die ersten Exemplare in die USA und nach England exportiert wurden, schöpfte ich etwas Hoffnung, bald vielleicht auch Moosfrösche erwerben zu können. Dieser Traum bekam allerdings durch die damals sehr hohen Preise noch einen ziemlichen Dämpfer verpasst.

Um es kurz zu machen: Nach intensiver Suche kam ich schließlich nach und nach an Exemplare verschiedener *Theلودerma*-Arten und endlich auch an die so lange vergeblich gesuchten Sa-Pa-Moosfrösche (*Theلودerma bicolor*). Dieser Art hatte von Anfang an mein Hauptinteresse gegolten, ist sie doch nicht nur wunderschön, sondern wird auch von der IUCN als „stark gefährdet“ eingestuft und bedarf daher dringend eines Erhaltungszuchtprogramms.

Die Haltung

Bis es so weit war, dass ich eigene Nachzuchten abgeben konnte, war es jedoch ein harter und steiniger Weg. Generell können *Theلودermen* äußerst empfindlich auf fremde Haltungsbedingungen und Wasserwerte reagieren. Da es zur Haltung der Tiere kaum Informationen gab, musste ich mir zunächst selbst einmal überlegen, wie denn das artgerechte Becken für *Theلودerma bicolor* aussehen könnte. Nach etlichen Versuchen mit verschiedenen Haltungsvarianten kam ich schließlich zu folgender Lösung, die sich bei mir mittlerweile als ideal für sämtliche von mir gepflegten Moosfrosch-Arten herausgestellt hat:



Quality Bugs
Futterinsekten in bester Qualität für Ihre Tiere

- Fruchtliegen
- Erbsenblattläuse
- Springschwänze
- Asseln
- Heuschrecken
- Heimchen
und vieles
mehr...

Hochwertig ernährte Futterinsekten,
schnelle und zuverlässige Lieferung,
auch im Abo!

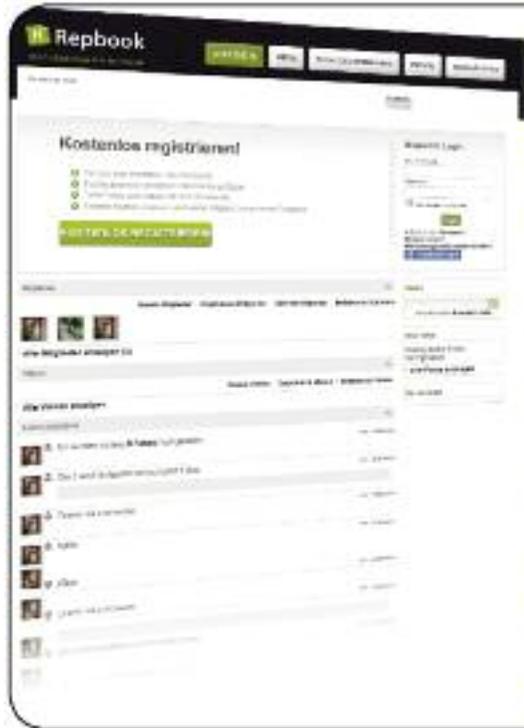
Testen Sie noch heute unsere Qualität!

www.quality-bugs.de

Quality Bugs • Domitiek • d. Reuth • Reuthstr. 31 • 63481 Lohr



Ein Teil meiner Anlage zur Haltung und Aufzucht von Moosfröschen



R Repbook

Ein Service der Terraristika Gruppe

- **kostenlose** Benutzer - Profile
User-profiles for free
- **kostenlose** Benutzer - Homepage
User-Homepage for free
- **kostenlose** Bilder- & Videouploads
Image- & Videoupload for free
- **kostenloser** Informationsaustausch
Informations for free
- **kostenloses** Züchterverzeichnis
Breeders- & Dealerlist for free

www.repbook.de

Die Haltung erfolgt in großen, halb transparenten Kunststoffkisten (79 x 57 x 42 cm [Länge x Breite x Höhe]; 132 l Volumen). Als Lüftung schneide ich in den Deckel dieser Boxen eine Öffnung von etwa einem Viertel der Fläche, die dann mit schwarzer Kunststoffgaze abgedeckt wird. Die Einrichtung dieser optisch nicht gerade attraktiven, aber äußerst artgerechten, hygienischen und darum auch sehr erfolgreich eingesetzten Becken kann recht einfach gehalten werden. Der Boden ist

komplett etwa 8–12 cm hoch mit Wasser bedeckt. Ein Heizstab ist nicht nötig (zu den Temperaturen: siehe unten). Auch eine Filterung erwies sich in meinen Augen als kontraproduktiv.

Dem Wasser als wichtigem Element des künstlichen Lebensraums der Moosfrösche ist größte Aufmerksamkeit zu schenken. Ich fand heraus, dass die Zugabe von Blättern des Seemandelbaums (*Terminalia catappa*) ganz wesentlich zum Wohlbefinden und zur Gesundheit der Frösche

E.N.T.
frog-shop



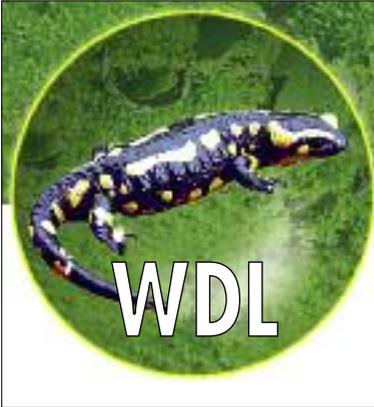
ent-terraria.com



Frösche und kleine Geckos

aus deutschen und europäischen Nachzuchten

sowie Import-Nachzuchten ausgesuchter Zuchtprojekte



WDL

Terrarienschienen, Alulochbleche & Zubehör

www.wdl-wickert.de

beitrug. Diese Blätter werden in der Aquaristik zur Steigerung der Wasserqualität eingesetzt, im terraristischen Bereich dagegen waren sie bislang praktisch unbekannt. Sie erwiesen sich bei mir als unverzichtbarer Bestandteil der Wasserpflege und als weit effektiver als vergleichbare Mittel wie Erlenzäpfchen oder Eichenlaub. Die weitere Einrichtung besteht aus einigen senkrecht ins Wasser gestellten, großen Stücken Korkeichenrinde, die bis knapp unter den Deckel ragen. Teils setze ich auch vertikal eingestellte Weinkühler aus Ton ein, in deren Höhlungen sich die Frösche gerne verstecken. Jedoch laichen die Tiere vorwiegend an der Korkeichenrinde.

Natürlich kommen diese wundervollen Tiere in prächtig eingerichteten Schauterrarien viel besser zur Geltung, aber die beschriebene spartanische Haltungsform birgt etliche unschätzbare Vorteile: Die Kunststoffbecken lassen sich bei Bedarf

sehr einfach reinigen und sogar komplett desinfizieren, zusätzlich erleichtert ihr geringes Gewicht die Handhabung. Außerdem lassen sich die Korkeichenstücke, an denen die Eier haften, problemlos herausnehmen, um diese in einem separaten Becken zu zeitigen – in Schauterrarien mit fest installierten



www.exotic-animal.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

NTV**NEU****Moosfrösche**

Die Gattung *Theloderma*
 Kriton Kunz, Sandra
 Honigs, Tobias Eisenberg
 128 Seiten, 157 Farbfotos
 Format: 16,8 x 21,8 cm
 ISBN: 978-3-86659-155-4
 19,80 €

Feuersalamander

Stephan Schorn,
 Axel Kwet
 144 Seiten, 198 Farbfotos
 Format: 16,8 x 21,8 cm
 ISBN: 978-3-86659-156-1
 19,80 €



Einrichtungsgegenständen ist dies natürlich nicht möglich. Da der Kot der Frösche direkt ins Wasser fällt, besteht keine Gefahr, dass er etwa unbemerkt im feuchten Milieu verschimmelt – und im Wasser stellen nicht sofort entfernte Reste davon eine wichtige Nahrungsquelle für die Kaulquappen dar, die man auf diese Weise direkt im Becken der Elterntiere aufziehen kann. Da es mir darauf ankam, diese Juwelen unter den Terrarientieren möglichst verlustfrei zu halten und so effektiv wie möglich zu vermehren, entwickelte ich die beschriebene Form der Haltung.

Wo steht der Sa-Pa-Moosfrosch in der Amphibien-Systematik?

Die Gattung *Theloderma* zählt zur Familie der Baumfrösche (Rhacophoridae) und hier zur Unterfamilie der Rhacophorinae. Ihre Systematik ist noch nicht vollständig geklärt, wahrscheinlich werden hier in Zukunft Änderungen eintreten. Momentan sind 15 Arten beschrieben, aber etliche weitere sind bereits bekannt (S. RYABOV, pers. Mittlg.; D. FENOLIO, schriftl).

Der wohl bekannteste Verwandte des Sa-Pa-Moosfroschs ist der Vietnamesische Moosfrosch, *Theloderma corticale*



Natur und Tier - Verlag GmbH
 An der Kleimannbrücke 39/41
 D-48157 Münster
 Tel.: 0251-13339-0, Fax: 0251-13339-33
 E-Mail: verlag@ms-verlag.de

www.ms-verlag.de

Faszination trifft Wissen:

Der Sachkundenachweis Terraristik nach §11 TSchG



DGHT

Deutsche Gesellschaft
für Herpetologie
und Terrarienkunde



DGHT e.V. · Postfach 1491 · 53351 Rheinbach/Germany
Tel.: +49 (0)2225 793383 · Fax: +49(0)2225 793388 · E-Mail: gs@dght.de

www.dght.de

Wo steht der Sa-Pa-Moosfrosch in der Amphibien-Systematik

Mittlg.). Und es ist keineswegs auszuschließen, dass in Zukunft noch mehr Arten entdeckt werden, ist das potenzielle Verbreitungsgebiet doch riesig und größtenteils in dieser Hinsicht noch kaum erforscht – es reicht von Nordost-Indien und Sri-Lanka bis Birma und in den Süden Chinas.

In der freien Natur leben Moosfrösche in wassergefüllten Karsthöhlen und Baumhöhlungen. Das Wasser darin ist stets reich

an sich zersetzendem Falllaub und anderem Detritus. Hier trifft man die Frösche oft in kleinen Gruppen aus einem Männchen und zwei oder mehr Weibchen. Ihre Gelege setzen die Tiere knapp über der Wasseroberfläche ab, wo sie sich rund 2–3 Wochen lang entwickeln, bis die Kaulquappen aus der Eihülle ins Wasser gleiten. Hier fressen sie Detritus, Kot der Elterntiere, ertrunkene Insekten usw.

Die folgenden Arten sind derzeit anerkannt:

Theلودerma asperum (BOULENGER, 1886), Rauer Flechtenfrosch

Theلودerma bicolor (BOURRET, 1937), Sa-Pa-Moosfrosch

Theلودerma corticale (BOULENGER, 1903), Vietnamesischer Moosfrosch

Theلودerma gordoni TAYLOR, 1962, Weißscheiben-Rindenfrosch

Theلودerma horridum (BOULENGER, 1903), Stacheliger Rindenfrosch

Theلودerma kwangsiense LIU & HU, 1962, Guangxi-Moosfrosch

Theلودerma lateriticum BAIN, NGUYEN & DOAN, 2009, Ziegelroter Flechtenfrosch

Theلودerma leporosum TSCHUDI, 1838, Warzenhäutiger Rindenfrosch

Theلودerma licin McLEOD & AHMAD, 2007, Glatter Flechtenfrosch

Theلودerma moloch (ANNANDALE, 1912), Moloch-Rindenfrosch

Theلودerma nagalandense ORLOV, DUTTA, GHATE & KENT, 2006 Orangeflecken-Rindenfrosch

Theلودerma phrynoderma (AHL, 1927) Krötenhaut-Rindenfrosch

Theلودerma rhododiscus (LIU & HU, 1962) Rotscheiben-Rindenfrosch

Theلودerma ryabovi ORLOV, DUTTA, GHATE & KENT, 2006 Ryabovs Flechtenfrosch

Theلودerma stellatum TAYLOR, 1962 Schwimmhaut-Flechtenfrosch



TERRARISTIKA-Nachzuchtpreis 2011 auf einen Blick:

- Was?** Beschreibung einer Reptilien-, Amphibien- oder Wirbellosen-Nachzucht aus 2009/2010
- Wie?** Mit Beschreibung Ihres Nachzuchterfolges (möglichst als Ausdruck UND Datei auf Diskette oder CD) und schönen Bildern dazu. Außerdem zwei Zeugen benennen.
- Wann?** Einsendungen bis zum 1.11.2011
- Wohin?** TERRARISTIKA,
Frank Izaber,
Dortmunder Str. 180,
45665 Recklinghausen

Nähere Informationen unter terraristika.de

1. Preis: 1.500 Euro + Jackpot!



WDL
Terrarienscheiben,
Alulochbleche
& Zubehör
www.wdl-wickert.de

350 €



Natur und Tier - Verlag GmbH

500 €



500 €



500 €

www.thePETFACTORY.de

300 €



500 €



300 €

J & M Futterinsektenversand

Rheinstr.25
55435 Gau-Algesheim
Fon: (0 6725) 919652
Fax: (0 6725) 302798
Mail: JM_insekten@web.de

500 €



200 €

www.frofu.de

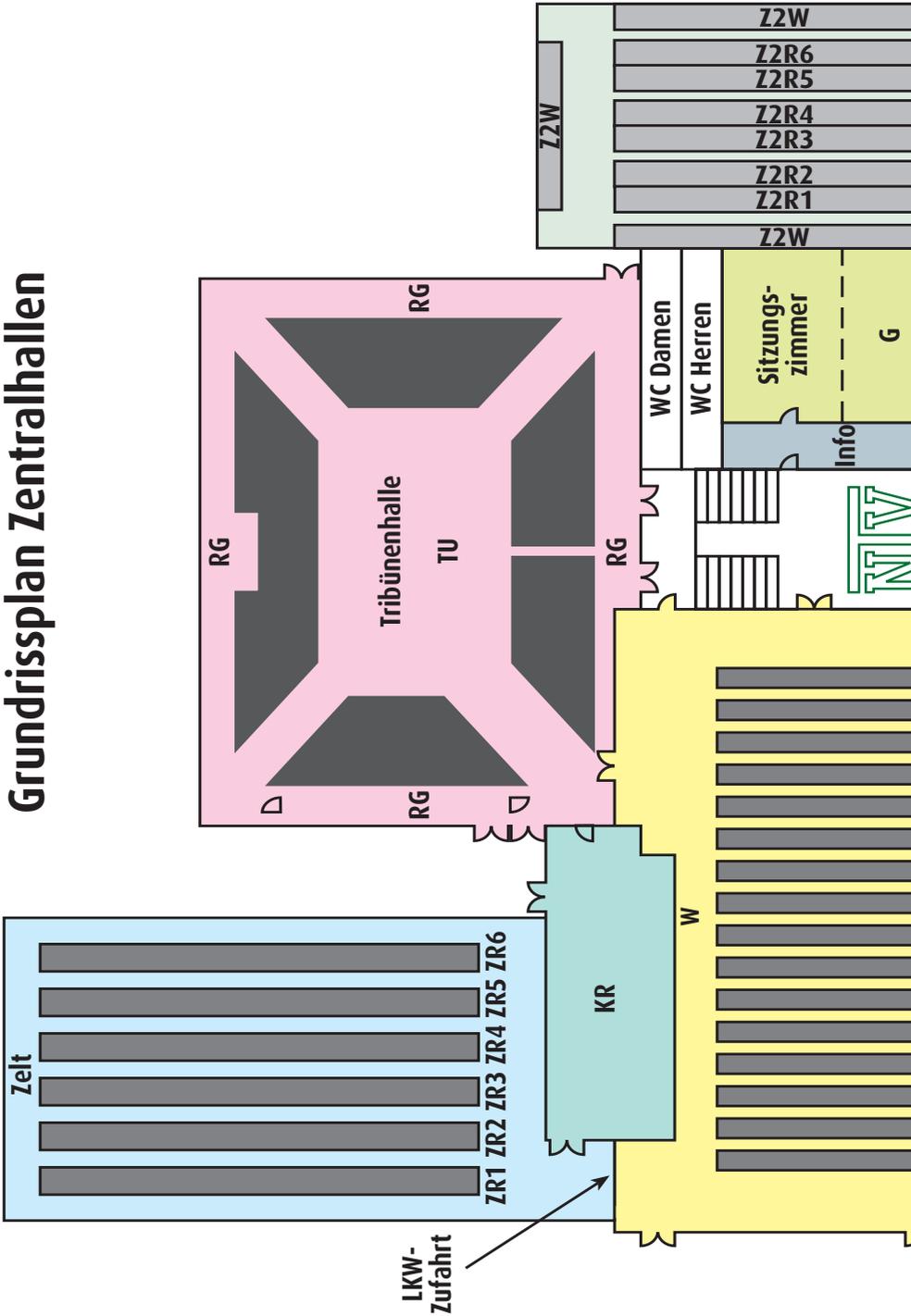
250 €

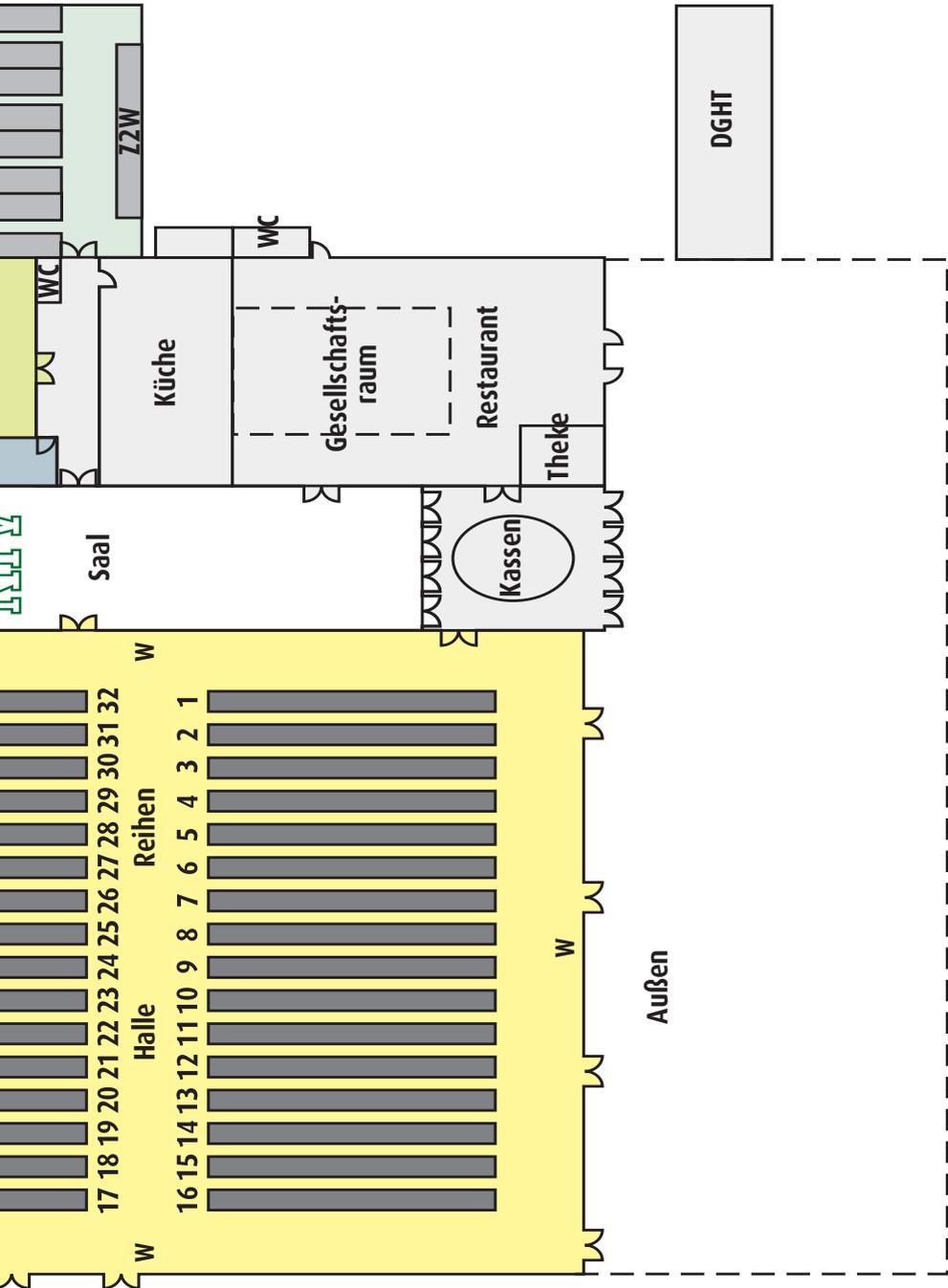
Standliste (alle Angaben ohne Gewähr)

Name, Vorname	Reihe		
Aistermann, Cornelia	17	Chimaira	Saal
Akinat, Kirsten	7	Christensen, Simon	Z2R4
Altenmüller, Andreas	8	Chrusciel, Rafael	10
Anders, Ulrike	22	Clark, Bob	TU
Andersen, Mikkel	Z2R2	Clarkson, Renate	30
Anthöfer, Ralf	RG	Clement, Jürgen	12
Appelton, David	W	Cole, Jerry	20
Aqua Terra Shop	W	Collins, Jim	11
Aqua Terra Shop Münster	TU	Cremerius, Tim	Z2R2
Arens, Jürgen	1	Croes, Marnik	G
Arth/Baus, Steven	2	Crysal Palace Reptiles	W
Arthropodia, Firma	24	Csecei, Gergő	Z2R2
Attermeier, Thomas	2	D/Haenens, Gerrit	Z2W
Au, Manfred	TU	Damen, Sander	Z2R1
Auer, Hans-Werner	W	Dams, Christoph	13
Avaria, Pedro	Z2W	Davies, David	TU
Aye, Björn	5	DeArGe	Foyer
Ballandat, Stefan	5	Defabiani, Nicolas	6
Barnes, Chris	Z2R2	Dengiel, Helge	Z2R1
Bauer, Thomas	32	Depta, Michaela	Z2R2
Baumann, Frank	RG	Derwey, Christian	G
Baumann, Frank	G	DGHT	Saal
Bazin, Eric	G	Dieckmännchen, Uwe	G
Becker, Kevin	3	Dierks, Alica	Z2R4
Becker, Janine	Z2R2	Diessl, Christian	Z2R2
Bednarek, Piotr	22	Dijkgraaf, Nils	13
Behnke, Thomas	RG	Divis, Ondrej	14
Behr, Andre	Z2R2	Dizier, Herve Saint	10
Beigi, Nima	G	Döhmen, Jochen	17
Bekston, Claus	W	Dolezel, Jakub	Z2R2
Bente, Conny	ZR5	Dörre, Dietmar	18
Berdi, Csaba	RG	Drewes, Thorsten	W
Bergmann, Sabine	24	Dutch Dragon Import	32
Bernhardt, Jörg	32	Ecker, Klaus	6
Berschinsky, Mario	W	Ecker, Klaus	13
Bertels, Arno	9	Econ Lux GmbH	ZR1
Bete, Joachim	10	Eichinger, Dieter	RG
Blahoz, Jindrich	9	Einfeld, Lars	RG
Bleich, Jasmin	Z2R2	Einholf, Daniela	Außen
Bleys, Kurt	9	Elbert, Robert	14
Blokas, Josef	RG	Elmenhorst, Hendrick	2
Bobeth, Anja	RG	Emannuelle, Lamard	Z2R4
Böhm, Karel	4	Engel, Hubert	29
Böke, Manfred	Z2R1	ENT Terrarietechnik GmbH	W
Bol, Steven	8	Entholzer, Daniel	W
Bollhorn, Michael	G	Exotic-Haus	W
Bomholt, Simon	13	Faes, Sven	15
Bonke, Rene	8	Faina, Vaclav	4
Bonny, Klaus	21	Fait, Vlaszimir	Z2R3
Bosse, Torsten	Z2W	Farr, Jörg	24
Bostik, Josef	Z2R1	Fekete, Zoltan	Z2W
Brandischok, Björn	19	Felden, Daniel	15
Braun, Alfred	9	Fergin, Marc	4
Braun, Ralf	G	Fernandez, Juan	Z2R2
Brecko, Jonathan	RG	Fesser, Rainer	3
Breitschwert, Birgit	ZR6	Fiedler, Günter	TU
Bremod Modellbau	Zelt	Figenbaum, Franz	G
Brinkmann, Daniela	W	Fischer, Robert	16
Bröckling, Burghard	9	Fiß, Olaf	17
Broghammer, Jörg	Z2R1	Flögel, Rupert	Z2R3
Brown, Mike	Z2R1	Follmer, Thorsten	3
Bruck, Udo	10	Forsberg, Magnus	26
Buchholz, Christian	11	Fourez, Jean	Z2R4
Buchhorn, Wolfgang	18	Franz, Volker	W
Buchner, Olaf + Petra	4	Friedel, Bodo	10
Budzinski, Silvia	21	Fritz, Christoph	16
Bundt, Dieter	21	Frühauf, Heinz	W
Burghart, Frank	22	Fuchs, Thomas	Z2R3
Buschulte, Sebastian	11	Fuhrmann, Joachim	16
Byron, Lazlo	Z2R1	Galewood, Jeff	Z2W
CanTERS, Mario	10	Gariboldi, Franco	Z2R3
Carlsson, Stefan	W	Gärtner, Iris	14
		Gebhard, Roland	RG

Geipel, Armin	22	Hülser, Jürgen	Z2R5
Geißinger, Mario	28	Hunaceck, Tomas	Z2R5
Giering, Bärbel	29	Hussard, Nicolas	5
Gilar, Jaroslav	4	Huwig, Claus	20
Glaser, Wolfgang	16	Ilgenstein, Daniel	Z2R6
Göbel, Andrea	ZR4	Insektenzucht Kech	ZR6
Gödde, John	9	Jäger, Frank	21
Göthel, Helmut	Z2R4	Jakubasch, Peter	RG
Grabowitz, Peter	Z2R1	Janitschke, Marc	13
Graeber, Dirk	Z2W	Jansen, Matias	14
Graen, Heiko	6	Jendrzzej, Stefan	RG
Grahl, Karsten	23	Jensen, Sune	23
Groneberg, Tim	Z2R3	Johansson, Stefan	25
Groß, Rainer	Z2R3	Jungfer, Achim	2
Groß, Harald	ZR1	Junghölder, Natascha	ZR5
Großmann, Susanne	14	Junginger, Bernd	Z2R6
Grube, Rene	8	Kahlenberg, Herwig	3
Grübner, Daniel	5	Kaiser, Gerd	9
Grützmacher, Frank	KR	Kamke, Carsten	10
Guhl, Georg	22	Karkos, Udo	TU
Günther, Klaus	W	Karwatzki, Ajoscha	ZR6
Guth, Michael	Z2R3	Kaufmann, Corina	7
Haag, Urs	29	Kaup, Birgit	27
Haberland, Bernd	9	Kessnak, Josef	Z2R6
Häberle, Heike	G	Kiesel, Michael	18
Hajdas, Mateusz	Z2R5	Kiraly, David	Z2R5
Halbig, Andreas	2	Kittsteiner, Ralph	RG
Hallmann, Siegfried	7	K-K Chamelions	31
Hamann, Sven	4	Kline, Matej	9
Hännig, Stefan	16	Klinkenbus, Ingo	11
Hansen, Tonni	Z2R4	Klumpers, Michel	7
Harris, Paul	32	Klus, Thorsten	17
Hartig, Arne	RG	Köger, Mathias	18
Hasselberg, Dirk	W	Köhler, Matthias	30
Haubner, Andreas	6	Kölpin, Thomas	5
HCH	27	Kool, Rob	19
Hehmann, Sven	31	Kozmik, Roman	Z2R5
Hehmann, Sven	G	Krcal, Lucas	4
Heijn, Gerard	13	Kreuzer, Michael	G
Heim, Oliver	RG	Krings, Elmar	12
Hellkvist, Daniel	W	Kriwet, Carsten	6
Herb, Jürgen	G	Kroes, Thorsten	31
Herbst, Guido	TU	Krohnen, Manfred	W
Hermann, Michael	Z2R4	Krüger, Kristin	10
Hess, Ingo	RG	Kruska, Kathrina	TU
Hickler, Wolfgang	W	Küch, Dennis	TU
Hindelmeyer, Gerlinde	TU	Kudzininski, Michael	Z2R3
Hine, Ray	TU	Kühn, Christoph	21
Hinrichs, Michael	14	Kühne, Heiko	2
Hinterleitner, Roland	RG	KuK Terrarien	Außen
Hobza, Richard	Z2R4	Kurz, Marco	17
Hochholzer, Jürgen	6	La Ferme Tropicale	W
Hoferica, Petr	Z2W	Lang, Marc	RG
Hoffgaard, Claus	13	Langen, Werner	11
Hoffmann, Thomas	5	Langer, Walter	ZR4
Hoffmann, Reiner	ZR4	Langer, Bastian	6
Höfling, Corinna	Z2R5	Langner, Christian	7
Höhler, Peter	13	Langos, Gerrit	Z2R6
Hohls, Viola	Außen	Laszlo, Gombas	KR
Hoiting, Ben	9	Lauterbach, Jens	ZR4/5
Holfert, Tino	32	Leber, Stefanie	RG
Hollands, Wayne	Z2W	Leder, Dennis	Z2W
Hopp, Olaf	Z2R6	Lehmann, Martin	Z2R6
Hoppe, Christian	2	Lehmann, Jürgen	10
Hoppe, Klaus	15	Leidke, Sefan	RG
Hörenberg, Thomas	22	Lettner, Stefan	8
Horstmann, Klaus Peter	ZR1	Libanaro, Davide	Z2R6
Hosmann, Jesse	Z2R3	Liebens, Jori	12
Hübel, Klaus	15	Liebich, Dr.Michael	1
Huf, Christian	Z2R6	Litkei, Laslo	Z2W
Hufer, Hilmar	W	Lödiger, Karl	8
Hühn, Raimo	Z2R5	Longhitano, Filip	15
Huisman, Johan	6	Löppenber, Julian	G

Grundrissplan Zentralhallen





Standliste (alle Angaben ohne Gewähr)

LP Racks	ZR1	Pichottka, Joachim	14
Lück, Daniel	Z2R5	Pielstecker, Mirko	Z2R5
M+S Reptilien	Saal	Pieroth, Ralf	15
Maciejek, Kay	11	Pieten, Dedier	Z2R6
Mack, Helga	G	Pohlmann, Jan	G
Manger, Alexander	8	Pohlmann, Jan	29
Marconato, Enrico	RG	Polaschek, Martin	Z2W
Marek, Jiri	4	Poliszuk, Paul	W
Markert, Frank	6	Posthumus, Bertus	15
Marton, Ferenc	Z2W	Pro Cages	Z2W
Matuschek, Jörg	RG	Pröpfer/Wechsler, Kevin	12
Mauer, Peter	31	Prziwara, Hans Georg	26
Maugg, Rheinhold	28	Püschel, Heiko	14
Maurer, Nadine	Z2R3	Quality Bugs	Z2W
Maurer, Marco	Z2R3	Rademacher, Thomas	28
Melinda, Joo	Z2R6	Radspieler, Clemens	G
Mennenmeier, Georg	18	Radtke, Andreas	23
Mense, Marc	W	Ras, Herman	12.
Menskikova, Gabriela	Z2R5	Raschke, Christian	KR
Meule, Jürgen	17	Reddemann, Sabrina	Z2R6
Meyer, Jochen	22	Regel, Achim	1
Meyer zur Heide, Christian	W	Regiuswelt	RG
Mikkelsen, Rolf	12	Reich, Christian	Z2R4
Milde, Rainer	G	Reimann, Boris	7
Moeller, Stefan	15	Reinhardt, Mario	16
Moschek, Angela	RG	Reisinger, Manfred	25
Mozzarecchia, Alessandro	13	Reiter, Christa	Außen
Mullenders, Frits	Z2W	Rennecke, Frank	W
Müller, Mathias	W	Reptile Industries Europe	W
Müller, Norbert	14	Reuter, Martin	19
Müller, Uwe	22	Reuthe, Jürgen	21
Müller, Werner	RG	Rheinhard, Edward	21
Müller, Frank	26	Rice, Peter	22
Müller, Gideon	KR	Riehl, Markus	23
Müller, Henry	22	Riemann, Christian	Z2R5
Mulz, Nico	Z2R6	Riemann, Uwe	G
Münzer, Reinhard	15	Rierner, Christian	Z2R6
Mütterties, Christian	2	Riper, Daniel	W
Nagel, Christopher	Z2R3	Röder, Christian	20
Nales, Ted	ZR3	Röhe, Uwe	5
Namiba Terra	ZR2/3	Roje, Matjaz	23
Naths, Volker	21	Romme, Edwin	Z2R5
Naumann, Marion	ZR5	Roza, Eric	W
Naumburg, Marcel	TU	Rudolph, Carsten	24
Necid, Michal	21	Ruf-Galli, Marcus	31
Nerger, Roman	Z2R5	Ruggiero, Tony	31
Netopil, Sonja	30	Sabate Poncela, David	20
Neujahr, Indra	TU	Salewski, Manfred	ZR4
Nickel, Nicole	RG	Salinski, Hans-Otto	26
Niewenhuyzen, Ed	Z2R3	Sandor, Molnar	Z2R4
Noack, Holger	4	Sangel, Christian	ZR2
Nolte, Mirco	Z2W	Savelkouls, Ingrid	Z2R1
Nordheim Kork	Zelt	Schafer, Frank	27
NTV	Saal	Schardt, Michael	25
Nuyt, Freek	23	Scharper, Tobias	18
Nuyten, Pit	20	Schattauer, Sebastian	Z2W
Nyult, Jiri	30	Scheller, Michael	19
Obermeier, Wilhelm	TU	Schilde, Maik	26
Ohler, Ralf	G	Schlieper, Michael	11
Othof, Wouter	RG	Schmidt, Jürgen	26
Onincox, Dennis	RG	Schmidt, Sandra	Z2R4
Opel, Gunther	RG	Schmidt, Udo	27
Orban, Edina	Z2R2	Schmidt, Günther	TU
Otto, Stephan	ZR2/3	Schmidt, Thorsten	Z2W
Overmann, Stefan	Z2R1	Schneider, Claudia	Z2W
Paap, Oliver	20	Schneider, Reiner	19
Palfi, Andreas	G	Schnieder, Björn	10
Pape, Richard	29	Scholz, Ralf	ZR5
Pawlick/Herrmann, Michaela	TU	Schönecker, Patrik	2
Penkiert, Klaus	RG	Schönhals, Alexander	TU
Peprny, Miroslav	Z2R4	Schopp, Marion	RG
Perduns, Rainer	24	Schörgendorfer, Alexander	9
Peukert, Dennis	24	Schouten, Ruud	11

Schramke, Franz	15	Ungers Rowen, Sybille	ZR3
Schröder, Marco	5	Vaes	W
Schröder, Steffen	KR	van Bruck, Markus	ZR6
Schüler, Annika	TU	van den Hoek, Ronald	Z2W
Schulz, Rheinhard	30	van der Meulen, Jan	17
Schulz, Harald	RG	Van der Velden, Robby	Z2W
Schulze, Marita	W	Van der Vliet, Ron	ZR1
Schulze Niehof, Peter	G	van Hellem, Hermann	W
Schuricht, Jasmin	Z2R3	van Lieth, Martin	23
Schutt, Elco	22	Van Ljzendoorn, Mark	18
Schwarz, Michael	27	van Sleuwen, Tommy	26
Schwarz, Benjamin	Zelt	van Vondel, Richard	TU
Schwarzer, Yvette	6	van Wanrooy, Eric	ZR1
Schwitalla, Jan	27	van Zwool, Peter	1
Seidel, Stephan	27	Varnhorn, Andrea	RG
Seidel, Uwe	W	Vasilev, John	G
Seil, Walter	17	Verheul, Theo	Z2W
Severgn, Guy	16	Verweij, Esther	20
Siebert, Bernd	16	Verwest, Marc	12
Siefert, Wolfgang	RG	Vinnmann, Thomas	31
Siegel, Mathias	ZR1	Vivaristische Vereinigung	Saal
Siekmann, Timo	Z2W	Vocetka, Jan	Z2R1
Siepen, Karl-Heinz	30	Vogeley, Hans-Jürgen	G
Sievert, Jens	19	Volk, Georg	RG
Simon, Ebbi	RG	Voltjes, Rene	Z2W
Simon, Harry	18	Walder, Christian	Z2W
Singer, Erwin	W	Wallner, Alfred	G
Sinok, Michael	Z2R1	Walz, Marcel	RG
Sittner, Wolfgang	W	Wamsler, Thomas	TU
Skubowius, Bernd	7	Wauge, Thorge	12
Snuverink, Hans	16	Weidlich, Gregor	Z2W
Sörensen, Michael	13	Weier, Markus	24
Sowa, Dawid	RG	Weigand, Simon	Z2W
Spjol, Sascha	KR	Weinsheimer, Frank	G
Spütz, Sven	Z2W	Weis, Heinz	15
Stassen, Bernd	29	Weissengruber, Roland	RG
Steffen, Friedhelm	14	Weitzel, Jürgen	G
Steffen, Thomas	24	Werther, Sören	1
Steffen, Frank	G	Wessels, Thomas	7
Stegelmann, Andreas	ZR6	Westfahl, Gert	10
Stegmiller, Markus	30	Wibellosenzentrum	Saal
Stelzer, Jürgen	Z2W	Wickert, Frank	Durchgang
Stiller, Ronny	11	Wiegell, Jan	26
Stollenwerk, Markus	1	Wienczien, Michael	27
Storch, Jörg	15	Wieskämper, Peter	24
Strauß, Norbert	TU	Wilbanks, Mike	TU
Striegl, Franz-Josef	8	Wild, Hermann	25
Ströhlein, Jens	RG	Wilhelm, Michael	KR
Struck, Marco	16	Wille, Erco	RG
Strüwer, Anna	Z2W	Willekens, Kevin	W
Stüwe, Claudia	Z2R3	Willim, Jürgen	TU
Suchanek, Jan	3	Wilms, Corinna	30
Sulowski, Lukasz	Z2R2	Wilsch, Achim	29
Szokalo, Barbara	3	Winkler, Ron	ZR2
Tavaszi, Judit	24	Winner, Hans-Jörg	W
Ter, J van het Meer	ZR6	Wins, Alexander	KR
Terhoeven, Peter	ZR2	Wischelhaus, Andreas	RG
Terraristik-Marx	Außen	Withworth, Mark	ZR4
The Gex Files	6	Wittkampff, Marius	KR
The Pet Factory	W	Wlaschitz, Hannes	6
Thieme, Matthias	Z2W	Wojciechowski, Artur	RG
Tietz, Alexander	9	Wolf-Christoph, Stefanie	ZR4
Tomic, Renato	W	Wolters, Walter	5
Träger, Leo	3	Wolters, Werner	5
Trapp, Thorsten	29	Wouwenberg, Eric	1
Trip, Erik	16	Wuyts, Marcel	ZR6
Trobisch, Dietmar	Z2R4	Zauner, Otto	W
Trompa, Harald	28	Zaveski, Marek	ZR4
Tropenparadies,	7/8	Zimen, Thorsten	30
Tümmers, Ralph	G	Zoltan, Dr. Vincze	31
Tunjic, Marian	KR	Zoo MedLaboratories,Inc	Saal
Tuvsesson, Björn	3	Zoo Poller	ZR3
Twardack, Jens	16	Zoo Sperrer	25
Ueckmann, Carsten	Z2R2	Zwick, Markus	14

BEN'S JUNGLE



Tropical plants
and accessories.

www.bensjungle.de

Aktuelle Angebote aus dem Online-Shop:



Ceophella repens

Diese Kuckoo aus Brasilien (Gepäck) kann auch im Handel, ideal für das Becken aber auch für die Epiphytenzucht im Terrarium. Wird mit kleinen weissen Blüten und bildet danach rote Beeren (siehe Foto).

Ein sehr dekorative Art

Ben's Jungle Rainsystem

Die Anlage ist selbst einstellbar und umfasst folgende Bauteile:

- 7 Liter Druckpumpe
- 4 Liter Wasserwanne
- 3 Kunststoffdüsen
- 2 Y - Verteiler
- 4 Meter 4 mm Durchmesserlauch

Der gesamte Vorrat reicht!



10 Xaximplatten

aus Neuseeland 8x20x2cm

Ist ein sehr dekoratives für die Wände im Terrarium. Nach 1-2 Monaten können die Platten gelöst werden (Nässe und Paras. die sich aus dem Wasser in eine Platte mitwachst). Xaximplatten sind aufgrund der luftdurchlässigen, natürlichen Struktur auch sehr gut für Orchideen geeignet.



Natürlich lassen sich Terrarientiere artgerecht halten und vermehren: Dieses knallbunte, frisch an Land gegangene Nachzuchtexemplar des Sa-Pa-Moosfroschs beweist es



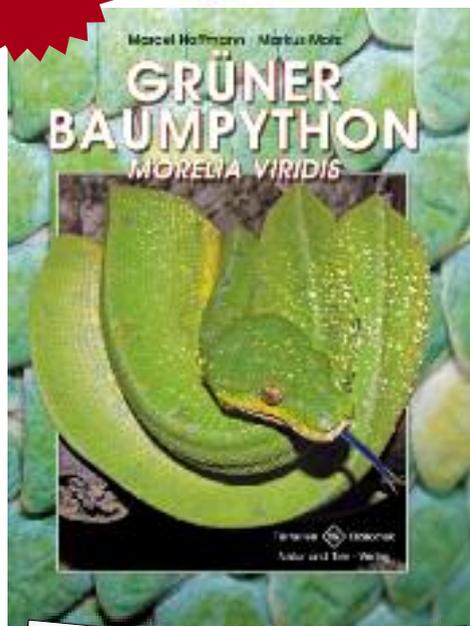
Warum ausgerechnet Sa-Pa-Moosfrösche?

Nun, wie schon gesagt faszinierten mich diese perfekt getarnten Frösche vom ersten Augenblick an. Aber wir Terrarianer stehen auch in einer großen Verantwortung: Auf der einen Seite sind viele Tierarten in der Natur bedroht und benötigen daher dringend Erhaltungszuchtprojekte, wenn wir sie für kommende Generationen erhalten möchten. Zum anderen aber sind wir in unserem Hobby zunehmend völlig unqualifizierten, aber leider sehr erfolgreichen Angriffen von außen ausgesetzt. Kaum ein Vorwort zum TERRARISTIKA-Begleitheft, in dem Frank Izaber und Nicole Joswig darum herumkommen, auf solche Attacks hinzuweisen. Der absurde Vorwurf: Man könne Reptilien und Amphibien in menschlicher Obhut gar nicht artgerecht halten. Uns Terrarianern kommt daher die Pflicht zu, durch möglichst umfangreiche Nachzuchten insbesondere bedrohter Arten das Gegenteil zu beweisen und somit zwei Fliegen mit einer Klappe zu Unterseite eines Sa-Pa-Moosfroschs, der den typischen Totstellreflex zeigt



NIV

NEU



Grüner Baumpython *Morelia viridis*

M. Hoffmann & M. Motz

ca. 280 Seiten, zahlreiche Abbildungen

Format 17,5 x 23,2 cm, Hardcover

ISBN 978-3-86659-099-1

39,80 €

Natur und Tier - Verlag GmbH

An der Kleimannbrücke 39/41

D-48157 Münster

Tel.: 0251-13339-0, Fax: 0251-13339-33

E-Mail: verlag@ms-verlag.de

www.ms-verlag.de

YOUR EXOTIC ANIMAL SUPPLIER

Substrate und Behälter zur Futtertierzucht • Spezialfuttermittel • Dekoration und Terrarienepflanzen
• Biotopgerechte Bodensubstrate • Tiertransportschalen gem. der Börsenrichtlinien

Ihr Spezialist für Käfer und andere Wirbellose, Käferfutter und Zubehör



Wir kaufen Nachzuchten an!



www.the **PET** **FACTORY**.de

Martin Höhle, Süntelstr. 23, D-31867 Hülsede
Tel 0049-50418026200, Fax 0049-50418026202
Verkauf auch an den Fachhandel, Versand europaweit



schlagen: Wir leisten dabei einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz und belegen eindrucksvoll, dass Pro Wildlife & Co mit ihren polemischen Angriffen völlig daneben liegen.

Theلودerma bicolor muss leider als „stark gefährdet“ eingestuft werden – diese Art kommt nach bisheriger Kenntnis nur in einem extrem kleinen Verbreitungsgebiet vor. Die Tiere leiden unter derselben Entwicklung, die auch andere Amphibienarten bedroht: Vor allem die Vernichtung ihrer Lebensräume macht den Sa-Pa-Moosfröschen zu schaffen.

Umso wichtiger ist, dass sich private Amphibienfreunde für die Erhaltungszucht dieser Art einsetzen. Im Folgenden möchte ich berichten, wie ich *Theلودerma bico-*

lor als deutsche Erstnachscht erfolgreich und gerade aktuell sogar in zweiter Generation vermehren konnte.

Sa-Pa-Moosfrosch, *Theلودerma bicolor* (BOURRET, 1937): deutsche Erstnachscht

Diese Art lebt nach bisheriger Kenntnis nur in der Region um Sa Pa im Norden Vietnams. Hier bewohnt sie Höhen von 1.200–1.900 m ü. NN. Ihr Lebensraum sind Karstschluchten in immergrünem Bergregenwald.

Diese mittelgroße, etwa 5 cm erreichende Art zeigt eine schwärzliche bis rötlich braune Grundfärbung der Oberseite. Ein moosgrüner Längsstreifen zieht von der Schnauze bis zum Körperende, davon ge-

Gelege des Sa-Pa-Moosfroschs mit bereits recht weit entwickelten Kaulquappen



hen weitere grüne Querstreifen aus. Auf dem Kopf sieht man eine Art grüner Raute. Auch die Gliedmaßen sind grün gestreift. Bei dieser Art ist die Fähigkeit zum Farbwechsel besonders augenscheinlich. Insbesondere erschrockene Tiere können einheitlich dunkel wirken. Bei Männchen in Paarungsstimmung kommen Anteile von Rotviolett dazu. Aktive, sich wohl führende Tiere zeigen die grünen Anteile ihrer Färbung in leuchtenden Tönen. Der hintere untere Bereich der Flanken ist gelblich grün sowie schwarz gefleckt, ebenso ist die Innenseite der Schenkel gezeichnet. Unterseits sind die Tiere schwarz-weiß gemustert. Die Körperwarzen sind teils recht spitz.

Leider gibt es bislang so gut wie keine Erkenntnisse zur Lebensweise der Tiere im Freiland.

Ich halte eine Gruppe aus drei Weibchen und vier Männchen in einer milchig-transparenten Kunststoffbox mit den Maßen 79 x 57 x 42 cm (Länge x Breite x Höhe). In den Deckel ist eine Gaze-Lüftungsfläche von einem Drittel der Fläche eingearbeitet.

Die Einrichtung besteht lediglich aus Wasser als „Bodengrund“ (10 cm hoch) sowie senkrecht eingestellten großen Korkstücken. Die anfangs

Zwei Pärchen im Amplexus. Sa-Pa-Moosfrösche laichen bevorzugt an senkrecht aus dem Wasser ragenden Korkplatten ab.



RECKLINGHAUSEN
DORTMUNDER STR. 180
TEL.: 02361 58 25 6-83
FAX.: 02361 58 25 6-23
WWW.TERRARISTIKA-SHOP.DE

DEIN TERRARISTIKFACHGESCHÄFT

Bei uns findest du eine große Auswahl an exotischen Tieren und lebenden Pflanzen sowie Zubehör und Literatur.

Du suchst ein spezielles Tier, ein "NEIN" gibt es bei uns nicht!

Wir freuen uns auf deinen Besuch!



Dortmunder Str. 180 - 45665 Recklinghausen
 Tel.: 02361 58 25 6-83 Fax.: 02361 58 25 6-23

www.exotic-animal.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN



Erst auf den zweiten Blick ist hier zu sehen, dass es sich nicht um ein Exemplar, sondern um ein Pärchen im Amplexus handelt. Bei Sa-Pa-Moosfröschen bleiben die Männchen deutlich kleiner

eingesetzten Innenfilter nahm ich wieder heraus, da sich die Frösche dabei nicht recht wohl zu fühlen schienen.

Die Fütterung der adulten Frösche erfolgt mit kleinen und mittelgroßen Grillen, Heimchen und Stubenfliegen sowie weiteren Insekten. Die Fliegen lasse ich einfach abends im Terrarium frei, nachdem sie zuvor einige Tage mit Babybrei angefütert wurden. Die anderen Insekten stäube ich bei jeder zweiten Fütterung mit einem Vi-

tamin-/Mineralstoff-Gemisch ein und setze sie abends vor Ausschalten des Lichts in eine weiße, glattwandige Plastschale, die ich auf dem Wasser schwimmen lasse. Die Frösche lernen sehr schnell, sich ihre Nahrung hier „abzuholen“. Moosfrösche generell fressen recht viel. Dementsprechend füttere ich meine adulten *T. bicolor* täglich, mit Ausnahme von einem bis zwei Fasttagen pro Woche.

Das Klima in Sa Pa, dem Lebensraum der Tiere in der Natur, ist im Sommer subtropisch, im Winter gemäßigt. Die wärmsten Monate sind Juli und August, hier können in Sa-Pa-Stadt 29,4 °C erreicht werden. Im Dezember und Januar dagegen sinken die Werte bis auf 1 °C. Auf den höchsten Berggipfeln der Region fällt manchmal sogar Schnee.

Obwohl aus Sa Pa stammende Tiere also an im Jahresverlauf recht hohe sommerliche und tiefe winterliche Temperaturen angepasst sind, stellten meine Frösche bei

EXOTICA

So. 1. Mai 2011
EXOTICA Terraristikbörse Ried
Rieder Messe, A-4910 Ried im Innkreis
20km südlich von der dt. Grenze (Passau)
www.exotica.at
Tel: 0664 22 22 22
Pflanzentage Ried & EXOTICA Katzenmesse
www.pflanzentage.at www.katzenmesse.at

Zusatztermin:
22. Mai 2011 EXOTICA Terraristikbörse
VAZ St. Pölten, A-3100 St. Pölten
www.exotica.at

www.terrarium.com

höheren Werten die Fortpflanzungsaktivitäten ein. Daher halte ich die Temperaturen die meiste Zeit des Jahres bei rund 18–22 °C tags (Wasser und Luft) und ca. 17–20 °C nachts, im Winter senke ich sie über

einen Zeitraum von etwa vier Monaten auf rund 18–20 °C tagsüber und 15–18 °C nachts. Dieses Temperaturregime wird ausgezeichnet vertragen, auch von den Jungtieren, die bei eher tieferen Temperaturen besser gedeihen als bei zu hohen.

Die Geschlechter sind bei dieser Art recht leicht zu unterscheiden, da die Weibchen deutlich größer und vor allem weit fülliger sind.

Sa-Pa-Moosfrösche sind recht scheu und strikt nachtaktiv. Die Männchen rufen entweder ca. dreimal pro Sekunde in schneller Folge vogelartig fiepend oder aber lassen längere, anschwellende

Ruffolgen hören, die ebenfalls etwas an Vogelrufe erinnern, etwa an den Warnruf einer Amsel.

Häufig können Pärchen über längere Zeit im Amplexus beobachtet werden. Sie sitzen dabei meist knapp unterhalb des Wasserspiegels an den Korkrindenstücken, nur die Schnauzenspitzen ragen zum Atmen hervor.

In diesem Aquaterrarium finde ich etwa alle 3–21 Tage neue Gelege, die aus einzeln knapp oberhalb der Wasserlinie abgesetzten Eiern bestehen. Meist sind es 5–10 pro Gelege. Ich belasse die Eier an Ort und Stelle, wo sie sich je nach Temperaturen rund zwölf Tage lang entwickeln, ehe die Kaulquappen schlüpfen und ins Wasser fallen.

Hier ernähren sie sich von ertrunkenen Futtertieren, Detritus und Kot der Elterntiere. Außerdem füttere jeden bis jeden zweiten Tag mit hochwertigem Fischflockenfutter sowie Frostfutter (z. B. Schwarze Mückenlarven) zu. Auf diese Weise wach-

www.terrarium.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

TerraHerp

original terraristika product

In dieser
Zusammen-
setzung von
Tierärzten
empfohlen

TerraHerp Produkte wurden speziell auf die Bedürfnisse von Reptilien und Amphibien abgestimmt. Die Zusammensetzung unserer Produkte findet seit Jahren Anklang in der Terraristikzene, zudem wird sie von vielen erfolgreichen Züchtern sowie Tierärzten und

Zoos verwendet und empfohlen.

Nun können wir diese qualitativ hochwertige Produktreihe auch für Sie kostengünstig bereitstellen. Fragen Sie bei Ihrem Händler nach TerraHerp Produkten.



www.terra-herp.de - service@terra-herp.de

Händlervorteile auf Anfrage erhältlich

Durchflusssystem zur Aufzucht der Kaulquappen

Zwar lassen sich die Kaulquappen wie beschrieben auch direkt im Becken der Elterntiere aufziehen, aber ihre große Zahl machte es nötig, mir ein effektives System für ihre „Massenaufzucht“ auszudenken: Ich bastelte mir schließlich ein Durchlaufsystem, wie es auf dem beigefügten Foto zu sehen ist. Dabei sind Gruppen von 10–15 Kaulquappen gleicher Größe in geräumigen Plastikbehältern (ca. 60 x 40 x 20 cm) untergebracht. Ein Motor-Außenfilter beschickt die obersten Aufzuchtbecken mit Wasser, durch Abläufe mit Standrohr (z. B. 16 mm Durchmesser) durchströmt das Wasser nach und nach die übrigen Kisten und landet schließlich in einem großen Becken, in dem man praktischerweise weitere Kaulquappen pflegen kann. Von hier wird das Wasser wieder in den Filter gesaugt, hier gerei-

nigt und schließlich nach oben gepumpt. Die Höhe der Standrohre in den einzelnen Aufzuchtboxen bestimmt den Wasserstand und sorgt dafür, dass ein Becken auch dann nicht trockenfallen kann, wenn der Filter einmal defekt sein sollte oder zur Reinigung vom Netz genommen werden muss. Der Einlauf der Standrohre wird beispielsweise durch ein Stückchen einer groben, leicht durchlässigen Filtermatte gesichert, sodass keine Kaulquappen eingesogen werden können. Allerdings müssen diese Schaumstoffstückchen regelmäßig z. B. von anhaftendem Futter gereinigt werden, da sie sonst zum Verstopfen der Standrohre und in der Folge zum Überfließen des Wassers in den Aufzuchtbecken führen. Diese Aufzuchtvariante im Durchflusssystem, sozusagen eine Rack-Haltung für Amphibienlarven, birgt mehrere Vorteile: Zum einen hat man auf diese Weise keine

Das größte Reptiliengeschäft der Welt

ZOO ZAJAG

Kommen Sie uns doch einfach mal in Duisburg besuchen!

über 10.000 m² Erlebnisfläche, Aquaristikabteilung mit 1.000 Aquarien, Terraristikabteilung mit 500 Terrarien, Zubehör und Futter in riesiger Auswahl, Fachliteratur zu allen Themen, Erstklassige und fachkundige Beratungen,

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr.: 10:00 – 20:00 Uhr

Sa.: 9:00 – 20:00 Uhr

VERKAUFSOFFENE SONNTAGE

05. Juni, 18. September,
30. Oktober und 04. Dezember
13:00 bis 18:00 Uhr



Online-Shop

Keine Versandkosten mehr!

5€

Online einkaufen und direkt einen 5 € Gutschein* erhalten! Gutschein-Code: K6LI-3FVR-NEIS-72CI

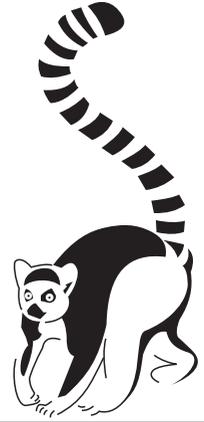
* Mindestbestellwert 40 € - Gültig bis 31.12.2011

Online-Shop

Alles für Ihr Hobby, über 30.000 Artikel, tolle Sonderangebote, Informatives rund ums Thema Haustier, Newsletter, aktuelle Veranstaltungshinweise, hier bleiben keine Wünsche offen.

Katalog 2011

Bestellen Sie kostenlos unseren über 600 Seiten starken Katalog!



Technik direkt in den Aufzuchtbehältern, muss also nicht beispielsweise dafür sorgen, dass keine Quappen etwa in einen Innenfilter gesaugt werden oder sich am Heizstab verbrennen können, zum anderen erhält man so eine effektive Reinigung des Wassers und eine hohe Anreicherung mit Sauerstoff. Außerdem ist der Außenfilter, der ja somit gleich für etliche Becken zuständig ist, sehr rasch gereinigt, im Gegensatz zu einer Vielzahl zu wartender Innenfilter. Wasserwechsel lassen sich so auf ein Minimum beschränken, und dabei kann man gleich den groben Mulm absaugen, der sich am Boden der Aufzuchtbehälter sammelt.

Sowohl im Filter selbst als auch in den jeweiligen Aufzuchtkisten befinden sich Seemandelblätter, um das für die Kaulquappen wichtige Wassermilieu zu schaffen.

Nachzucht in zweiter Generation

Beim Vietnamesischen Moosfrosch (*Theloderma corticale*) hat sich leider herausgestellt, dass aus Nachzuchten 99–100 % Männchen resultieren. Der Grund dafür war lange unbekannt. Durch Haltung und Aufzucht bei unterschiedlichen Temperaturen konnte ich erste Anhaltspunkte dafür gewinnen, dass die Geschlechtsfixierung temperaturabhän-



Die im Text beschriebene, selbst entwickelte Durchflussanlage zur Aufzucht der Kaulquappen

www.terrаристика.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

Was tut der BNA für die Tierhalter



Seit seiner Gründung im Jahr 1985 setzt sich der Bundesverband für fachgerechten Natur- und Artenschutz e.V. (BNA) für die Belange aller Heimtierhalter und seiner Mitglieder im Besonderen ein. Der BNA, als staatlich anerkannter Naturschutzverband, ist das Bindeglied zwischen Tierhalter, Ministerien und Politik. Bei der Gesetzesgestaltung sowie bei Haltungskriterien im Tier- und Artenschutz ist der BNA seit vielen Jahren fest eingebunden und vertritt die Interessen der Tierhalter im Sinne einer tiergerechten Haltung.

Ebenso ist der BNA in den Sachverständigengruppen bei der Erstellung von Mindestanforderungen, Leitlinien zur Ausrichtung von Tierbörsen sowie bei der Frage um „Potenziell gefährliche Tiere“ regelmäßig vertreten. Bereits Ende der 80er Jahre hat sich der BNA erfolgreich gegen die Einführung von „Positivlisten“ durchgesetzt.

Mit seinem Schulungszentrum in Hambrücken (Kreis Karlsruhe) hat der BNA eine Schulungsstätte geschaffen, **die einzigartig in Deutschland ist**. Der BNA ist die einzige Institution, die eine bundesweite Gleichwertigkeitsanerkennung der Sachkunde nach § 11 Tierschutzgesetz (TSchG) für Terraristik, Aquaristik, Kleinsäuger, Vögel und Teich- und Kaltwasserfische hat. Ab Mitte 2011 kommt die Sachkunde für Meerwasseraquaristik hinzu. Mit allen Schulungsordnern hat der BNA ein Nachschlagewerk geschaffen, das alle wichtigen Grundlagen der Tierhaltung beinhaltet und sich nicht nur für Zoofachhandel als Standardwerk etabliert hat.

Über das komplette Schulungsangebot an Fort- und Weiterbildungen können Sie sich auf der Homepage www.bna-sachkunde.de informieren.

Der BNA setzt sich auch seit vielen Jahren für den Erhalt von Tierbörsen ein. Viele Natur- und Tierschutzorganisationen fordern ein generelles Verbot der Tierbörsen. Auf Initiative des BNA hat das Bundesverbraucherministerium im Jahr 2006 die „Leitlinien zur Ausrichtung von Tierbörsen unter Tierschutzgesichtspunkten“ erstellt, deren konsequente Umsetzung die Beibehaltung von Tierbörsen als Treffpunkt zum Austausch von Nachzuchten und Erfahrungen erst möglich macht. **Hierfür müssen der BNA, Börsenveranstalter und Tierhalter Hand in Hand mit dem Vollzug zusammenarbeiten.**

Der BNA veranstaltet am **09. April 2011 in seinem Schulungszentrum in Hambrücken ein Symposium zu Tierbörsen – Anspruch, Realität und Zukunft** -. Das Programm entnehmen Sie bitte der Homepage www.bna-ev.de.

Der BNA benötigt die Unterstützung aller, um seine Aufgaben weiterhin erfolgreich wahrnehmen zu können. **Mit einer Mitgliedschaft im BNA von nur 25,— Euro im Jahr sichern sich die Tierhalter ihr Hobby – dauerhaft und im Sinne einer tierschutzgerechten, verantwortungsvollen Vivaristik.**

Deutschland braucht einen starken BNA, der die Interessen der Heimtierhalter gegenüber der Politik und in den Ministerien vertritt. Werden auch Sie Mitglied: Nur gemeinsam können wir das Hobby aller sichern!

Anschrift:

BNA, Ostendstr. 4 in 76707 Hambrücken, Tel. 07255 – 28 00, Fax 07255 – 83 55, E-Mail: gs@bna-ev.de

www.exotic-animal.de

BÖRSE, FORUM, KLEINANZEIGEN

gig ist: Bei tiefen Werten erhöht sich der Anteil der Weibchen.

Aus diesen Erfahrungen heraus hielt ich auch die Zuchttiere sowie die Kaulquappen und Jungtiere von *Theلودerma bicolor* teils recht kühl. Einige Larven zog ich bei Werten von 17–18 °C auf. Von den daraus selbst zurückbehaltenen Nachzuchten erwiesen sich glücklicherweise etwa 20 % als Weibchen. Während ich diese Zeile schreibe, schwimmen bereits die ersten Kaulquappen aus F₁-Verpaarungen dieser Nachzuchten in meinen Aufzuchtbecken. Damit scheint eine langfristig erfolgreiche Zucht gesichert.

Die ersten eigenen Nachzuchten sind mittlerweile erwachsen und haben bereits ihrerseits für die nächste Generation gesorgt

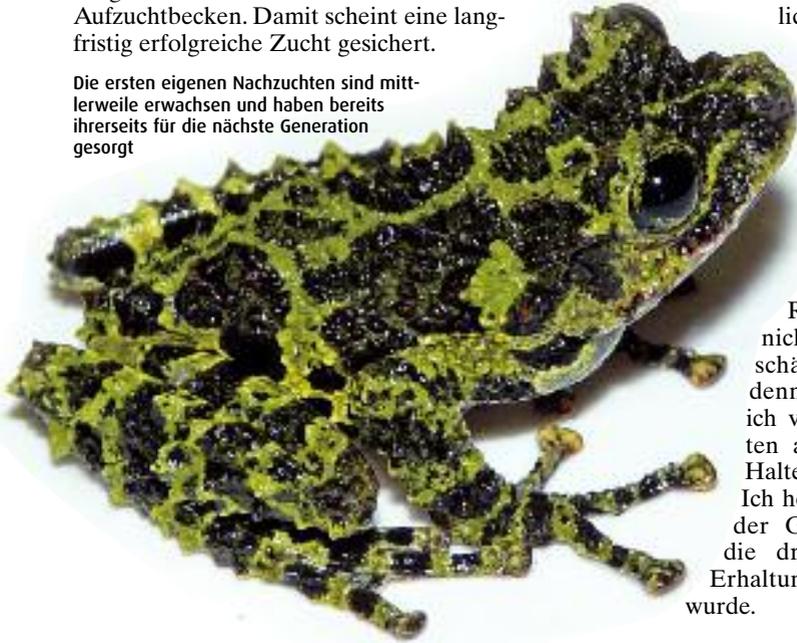
Kooperation mit Zoos und Privathaltern

Ich begann, mit interessierten Zoos im In- und Ausland zu kooperieren und ihnen Exemplare des Sa-Pa-Moosfroschs für Zuchtprojekte zur Verfügung zu stellen, etwa den Zoos Düsseldorf, Stuttgart, Plock (Polen) und Warschau (Polen). Natürlich beriet ich diese Institutionen ebenso wie interessierte Privathalter auch detailliert zur erfolgreichen Haltung und Nachzucht dieser herrlichen Tiere. So baute ich allmäh-

lich ein enges Netzwerk von Kontakten und Zuchttieren auf, von dem alle Seiten profitierten. Natürlich spielte dabei auch die TERRARISTIKA eine

nicht zu unterschätzende Rolle, denn hier konnte ich viele Nachzuchten an interessierte Halter vermitteln.

Ich hoffe, dass damit der Grundstock für die dringend nötige Erhaltungszucht gelegt wurde.



Qualitätsfrostfutter für Reptilien gibt es im Onlineshop

www.frofu.de

Stand in der großen Halle im Durchgang zum Zelt

oder im Direktverkaufshop am Dienstag und Samstag in 59519 Mönchensee
jetzt auch mit Reptilien und Zubehör

NTV

Das Schildkröten-Fachmagazin MARGINATA behandelt in fundierten und modern gestalteten Beiträgen unterschiedlichste Aspekte: Haltung und Nachzucht, Berichte aus dem natürlichen Lebensraum, Krankheiten und ihre Behandlung, richtig Füttern, Artenschutz, biologische Hintergrundinformationen, Neues aus der Wissenschaft.

Jedes Heft bietet Beiträge über europäische und tropische Land-, Wasser- und Sumpfschildkröten, außerdem Buch- und Produktbesprechungen sowie Veranstaltungstermine. Alles ist leicht verständlich geschrieben, allgemein interessierend und unterhaltsam.

Die Zeitschrift erscheint alle drei Monate, eine Ausgabe kostet 8,60 €, ein Jahresabonnement (4 Ausgaben) kostet 32,00 € (inkl. Versand), d.h. pro Ausgabe zahlen Sie nur 8,00 €. Das Abonnement ins Ausland berechnen wir mit 38,00 € (inkl. Versand).



jetzt im
neuen
Layout

www.marginata-magazin.de

Natur und Tier - Verlag GmbH

An der Kleimannbrücke 39/41 · D-48157 Münster

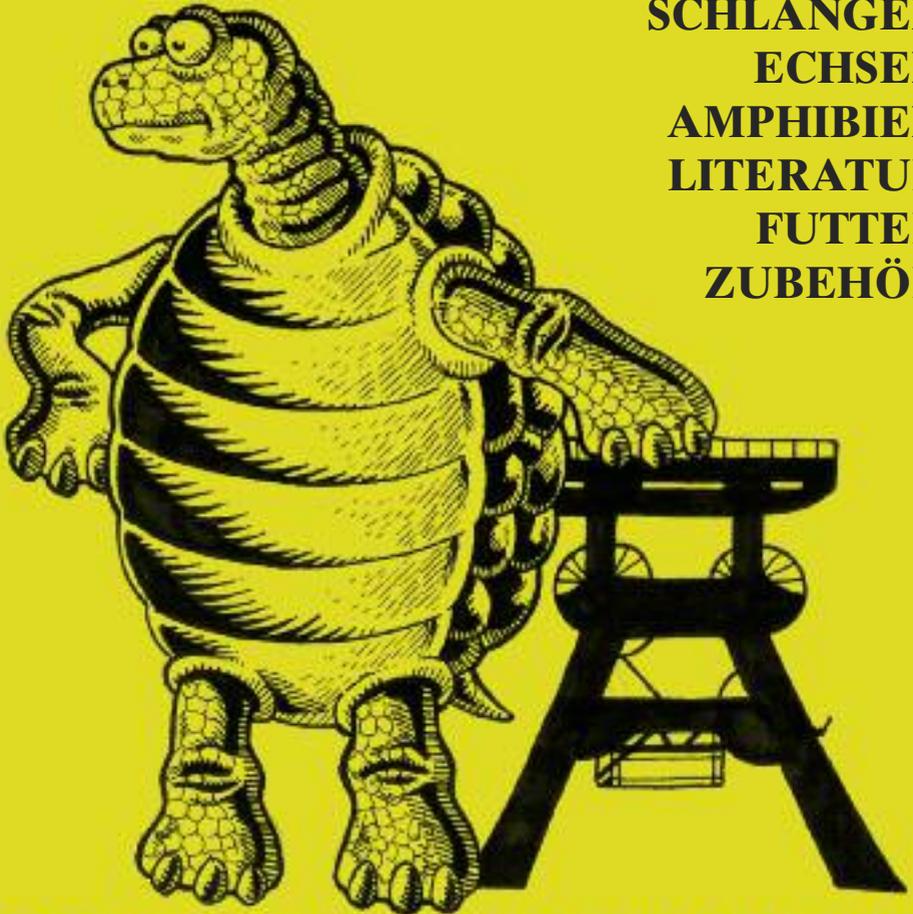
Tel.: 0251-13339-0 · Fax: 0251-13339-33 · E-Mail: verlag@ms-verlag.de

TERRA RUHR

DIE TERRARISTIKBÖRSE IM RUHRGEBIET

08.05.2011

WEITERE INFORMATIONEN UNTER WWW.TERRA-RUHR.DE



SCHLANGEN
ECHSEN
AMPHIBIEN
LITERATUR
FUTTER
ZUBEHÖR

VESTLANDHALLE - RECKLINGHAUSEN

Veranstaltungsservice Izaber
Dortmunder Str. 180 · 45665 Recklinghausen
www.terra-ruhr.de · Tel. 02361 58256-95

Vestlandhalle
Herner Str. 184
45659 Recklinghausen